

Lesezeichen am 9. Oktober 2023

Nachlese „Biographien“

Diese Bücher wurden von den Teilnehmenden vorgestellt:

- Anne Berest / Claire Berest: Ein Leben für die Avantgarde. Die Geschichte von Gabriëlle Buffet Picabia. Aufbau Verlag 2021
- Elke Heidenreich: Ihr glücklichen Augen. Hanser 2022
- Inge und Walter Jens: Frau Thomas Mann. Das Leben der Katharina Pringsheim. Rororo 2004
- Alois Prinz: Beruf Philosophin oder die Liebe zur Welt. Die Lebensgeschichte der Hannah Arendt. Beltz 2002
- Marcel Reich-Ranicki: Mein Leben. DVA 2013
- Willi Winkler: Bob Dylan. Ein Leben. Rororo 2001

Auf dem Büchertisch zum Stöbern:

- Michel Bergmann: Mameleben oder das gestohlene Glück. Diogenes 2023
- Tove Ditlevsen: Kindheit. Aufbau Verlag 2021
- Tove Ditlevsen: Jugend. Aufbau Verlag 2021
- Bettina Flitner: Meine Schwester. Kiepenheuer & Witsch 2022
- Jane Goodall/Phillip L. Berman: Grund zur Hoffnung. Autobiografie. Goldmann 2001
- Thomas Halbach: Pina Bausch. Tanz kann fast alles sein. Bergischer Verlag 2021
- Florian Illies: 1913: Der Sommer des Jahrhunderts. Fischer 2012
- Florian Illies: 1913 - Was ich unbedingt noch erzählen wollte. Fischer 2018
- Florian Illies: Liebe in Zeiten des Hasses.
- Ken Krimstein: Die drei Leben der Hannah Arendt. Graphic Novel. DTV 2018
- James Lord: Alberto Giacometti. Die Biographie Fischer 2009
- Antonella Romeo (Hrsg): Esther Bejarano. Erinnerungen. Vom Mädchenorchester in Auschwitz zur Rap-Band gegen rechts. Galerie der abseitigen Künste 2019
- Carola Stern: Doppelleben. Eine Autobiographie. Kiepenheuer und Witsch 2017
- Jürgen Wiebecke: Sieben Heringe. Kiepenheuer & Witsch 2021

Wir treffen uns wieder am **Montag, 13. November 2023 um 17:00 Uhr.**

Thema: „Geschichte(n) von und über Frauen in der Bundesrepublik“.